

Dortmund, 20.03.2020

Liebe Eltern,

seit dem 18. März 2020 bieten wir eine sogenannte Notbetreuung an.

Ab sofort ist die Betreuung aller Schüler*innen bis in den Nachmittag (in unserem Fall 7.15 Uhr bis 16.00 Uhr) sichergestellt, unabhängig davon, ob Ihr Kind einen Ganztagsplatz hat. Eltern der jetzt betreuten Kinder teilen bitte ihren vor diesem Hintergrund möglicherweise zeitlich veränderten Betreuungsbedarf auf dem unten beschriebenen Weg mit.

Ein Anspruch auf diese Notbetreuung besteht bislang, wenn beide Elternteile im Bereich kritischer Infrastrukturen arbeiten, sie dort unabkömmlich sind und eine Kinderbetreuung durch die Eltern selbst nicht ermöglicht werden kann. Einen Anspruch haben auch Alleinerziehende mit einer beruflichen Tätigkeit im Bereich kritischer Infrastrukturen.

Ab dem 23. März 2020 wird die bestehende Regelung erweitert:

Einen Anspruch auf Notbetreuung haben alle Beschäftigten unabhängig von der Beschäftigung des Partners oder der Partnerin, die in kritischen Infrastrukturen (s. hierzu Elternbrief vom 15.03.2020) beschäftigt sind, dort unabkömmlich sind und eine Betreuung im privaten Umfeld nicht gewährleisten können.

Ebenfalls ab dem 23. März 2020 bis einschließlich 19. April 2020 wird der zeitliche Umfang der Notbetreuung ausgeweitet. Ab dann steht die Notbetreuung bei Bedarf an allen Tagen der Woche, also auch samstags und sonntags, und in den Osterferien grundsätzlich mit Ausnahme von Karfreitag bis Ostermontag zur Verfügung.

Die erweiterte Notbetreuung wird wie gehabt durch Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen der OGS geleistet.

Bitte teilen Sie mir für unsere Planung möglichst zeitnah, gerne an diesem Wochenende, per Mail mit, wenn oben Genanntes auf Sie zutrifft.

Bitte geben Sie die Klasse des Kindes, die zu betreuenden Wochentage mit Datum oder den Zeitraum und die täglichen Betreuungszeiten an.

Das offizielle Antragsformular wurde noch nicht auf die aktuelle Situation angepasst, sodass Sie es im Nachgang erhalten. Die Bescheinigung des Arbeitgebers, dass Sie unabkömmlich sind, wird zusammen mit dem Antrag verschickt und kann nachgereicht werden.

Ihre Informationen senden Sie bitte an:

berghofer-grundschule@stadtdo.de **und** sandkuehler-daniel@web.de

Sollten unter den geänderten Voraussetzungen Kinder, die den Schulstandort Hirschweg besuchen, neu für die Notbetreuung angemeldet werden, findet ihre Betreuung auch dort statt.

Kinder des Schulstandortes Busenbergstr., die neu angemeldet werden, werden ab zwei Anmeldungen ebenso in einer neuen Gruppe am Standort Busenbergstr. betreut.

Unser Sekretariat wird ab Montag voraussichtlich zu den üblichen Zeiten besetzt sein. Die Schule bzw. Schulleitung ist erreichbar unter:

Telefon: 0231 / 47642760 (Busenbergstr.) 0231 / 484614 (Hirschweg)

E-Mails und der Anrufbeantworter werden täglich mindestens einmal abgefragt.

Elternbriefe zur Notbetreuung in **vierzehn Sprachen** finden Sie auf der Seite des Schulministeriums unter dem Stichwort *Notbetreuung*:

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Über weitere Entwicklungen werden Sie auf den üblichen Kommunikationswegen und über die Homepage auf dem Laufenden gehalten.

Sollten Sie Rückfragen haben, dürfen Sie auch am Wochenende meine private Mailadresse (sandkuehler-daniel@web.de) nutzen.

Viele Grüße!

Dorothee Sandkühler-Daniel